

## مسافرت پولس به مقدونیه و یونان

<sup>1</sup> و بعد از تمام شدن این هنگامه، پولسشاگردان را طلبیده، ایشان را وداع نمود و به سمت مکادونیه روانه شد.<sup>2</sup> و در آن نواحی سیر کرده، اهل آنجا را نصیحت بسیار نمود و به یونانستان آمد.<sup>3</sup> و سه ماه توقف نمود و چون عزم سفر سوریه کرد و یهودیان در کمین وی بودند، اراده نمود که از راه مکادونیه مراجعت کند.<sup>4</sup> و سویاثرس از اهل بیریه و آرسترخس و سکندس از اهل تسالونیکه و غایوس از دژره و تیموتاؤس و از مردم آسیا تیخیکس و تروفیمس تا به آسیا همراه او رفتند.<sup>5</sup> و ایشان پیش رفته، در تروآس منتظر ما شدند.<sup>6</sup> و اما ما بعد از ایام فطیر از فیلیپی به کشتی سوار شدیم و بعد از پنج روز به تروآس نزد ایشان رسیدیم، در آنجا هفت روز ماندیم.

### خطبه وداع در تروآس

<sup>7</sup> و در اوّل هفته، چون شاگردان بجهت شکستن نان جمع شدند و پولس در فردای آن روز عازم سفر بود، برای ایشان موعظه می‌کرد و سخن او تا نصف شب طول کشید.<sup>8</sup> و در بالاخانهای که جمع بودیم، چراغ بسیار بود.<sup>9</sup> ناگاه جوانی که آفتیخس نام داشت، نزد درچه نشسته بود که خواب سنگین او را دربرود و چون پولس کلام را طول می‌داد، خواب بر او مستولی گشته، از طبقه سوم به زیر افتاد و او را مرده برداشتند.<sup>10</sup> ناگاه پولس به زیر آمده، بر او افتاد و وی را در آغوش کشیده، گفت: مضطرب مباشید زیرا که جان او در اوست.<sup>11</sup> پس بالا رفته و نان را شکسته، خورد و تا طلوع فجر گفتگوی بسیار کرده، همچنین روانه شد.<sup>12</sup> و آن جوان را زنده بردند و تسلی عظیم پذیرفتند.

<sup>13</sup> اما ما به کشتی سوار شده، به آسوس پیش رفتیم که از آنجا می‌بایست پولس را برداریم که بدینطور قرار داد زیرا خواست تا آنجا پیاده رود.<sup>14</sup> پس چون در آسوس او را ملاقات کردیم، او را برداشته، به میتیلنی آمدیم.<sup>15</sup> و از آنجا به دریا کوچ کرده، روز دیگر به مقابل حیوس رسیدیم و روز سوم به ساموس وارد شدیم و در تروجیلیون توقف نموده، روز دیگر وارد میلیس شدیم.<sup>16</sup> زیرا که پولس عزیمت داشت که از محاذی آقسس بگذرد، مبادا او را در آسیا درنگی پیدا شود، چونکه تعجیل می‌کرد که اگر ممکن شود تا روز

## Paulus in Mazedonien und Griechenland

<sup>1</sup> Als nun die Empörung aufgehört hatte, rief Paulus die Jünger zu sich und segnete sie, nahm Abschied und machte sich auf, um nach Mazedonien zu reisen.<sup>2</sup> Und als er diese Gebiete durchzogen und die Gemeinden mit vielen Worten ermahnt hatte, kam er nach Griechenland und blieb dort drei Monate.<sup>3</sup> Da ihm aber die Juden nachstellten, als er mit dem Schiff nach Syrien fahren wollte, beschloss er durch Mazedonien zurückzukehren.<sup>4</sup> Es zogen aber mit ihm bis nach Asien Sopater von Beröa, der Sohn des Pyrrhus, von Thessalonich aber Aristarchus und Sekundus und Gajus von Derbe und Timotheus, aus Asien aber Tychikus und Trophimus.<sup>5</sup> Diese gingen voraus und warteten auf uns in Troas.<sup>6</sup> Wir aber reisten nach den Tagen der ungesäuerten Brote mit dem Schiff von Philippi ab und kamen am fünften Tag zu ihnen nach Troas und blieben sieben Tage da.

### Abschiedsrede in Troas. Weiterreise nach Milet

<sup>7</sup> Am ersten Tag der Woche aber, als die Jünger versammelt waren, das Brot zu brechen, predigte ihnen Paulus, und da er am nächsten Tag weiterreisen wollte, zog er die Rede hin bis Mitternacht.<sup>8</sup> Und es waren viele Lampen im Obergemach, wo sie versammelt waren.<sup>9</sup> Es saß aber ein junger Mann mit Namen Eutychus in einem Fenster und sank in einen tiefen Schlaf, weil Paulus so lange redete; vom Schlaf überwältigt fiel er hinunter vom dritten Stock und wurde tot aufgehoben.<sup>10</sup> Paulus aber ging hinab und

پنطیکاست به اورشلیم برسد.

### خطبه وداع در میلیتس

<sup>17</sup> پس از میلیتس به آفسس فرستاده، کشیشان کلیسا را طلبید. <sup>18</sup> و چون به نزدش حاضر شدند، ایشان را گفت: بر شما معلوم است که از روز اوّل که وارد آسیا شدم، چطور هر وقت با شما بسر می‌بردم؛ <sup>19</sup> که با کمال فروتنی و اشکهای بسیار و امتحانهایی که از مکاید یهود بر من عارض می‌شد، به خدمت خداوند مشغول می‌بودم. <sup>20</sup> و چگونه چیزی را از آنچه برای شما مفید باشد، دریغ نداشتم بلکه آشکارا و خانه به خانه شما را اِخبار و تعلیم می‌نمودم. <sup>21</sup> و به یهودیان و یونانیان نیز از توبه به سوی خدا و ایمان به خداوند ما عیسی مسیح شهادت می‌دادم. <sup>22</sup> و اینک، الآن در روح بسته شده، به اورشلیم می‌روم و از آنچه در آنجا بر من واقع خواهد شد، اطلاعی ندارم. <sup>23</sup> جز اینکه روح‌القدس در هر شهر شهادت داده، می‌گوید که بندها و زحمات برایم مهیا است. <sup>24</sup> لیکن این چیزها را به هیچ می‌شمارم، بلکه جان خود را عزیز نمی‌دارم تا دور خود را به خوشی به انجام رسانم و آن خدمتی را که از خداوند عیسی یافته‌ام که به بشارت فیض خدا شهادت دهم. <sup>25</sup> و الحال این را می‌دانم که جمیع شما که در میان شما گشته و به ملکوت خدا موعظه کرده‌ام، دیگر روی مرا نخواهید دید. <sup>26</sup> پس امروز از شما گواهی می‌طلبم که من از خون همه بری هستم، <sup>27</sup> زیرا که از اعلام نمودن شما به تمامی اراده خدا کوتاهی نکردم. <sup>28</sup> پس نگاه دارید خویشتن و تمامی آن گله را که روح‌القدس شما را بر آن اُسْفُف مقرر فرمود تا کلیسای خدا را رعایت کنید که آن را به خون خود خریده است. <sup>29</sup> زیرا من می‌دانم که بعد از رحلت من، گرگان درنده به میان شما درخواهند آمد که بر گله ترخم نخواهند نمود، <sup>30</sup> و از میان خود شما مردمانی خواهند برخاست که سخنان کج خواهند گفت تا شاگردان را در عقب خود بکشند. <sup>31</sup> لهذا بیدار باشید و به یاد آورید که مدّت سه سال شبانه‌روز از تنبیه نمودن هر یکی از شما با اشکها باز نایستادم. <sup>32</sup> و الحال، ای برادران، شما را به خدا و به کلام فیض او می‌سپارم که قادر است شما را بنا کند و در میان جمیع مقدّسین شما را میراث بخشد. <sup>33</sup> نقره یا طلا یا

legte sich über ihn, umfing ihn und sprach: Machtet kein Getümmel, denn seine Seele ist in ihm. <sup>11</sup> Da ging er hinauf und brach das Brot und aß und redete viel mit ihnen, bis der Tag anbrach; und so zog er weg. <sup>12</sup> Sie brachten aber den jungen Mann lebendig und wurden nicht wenig getröstet.

<sup>13</sup> Wir aber zogen voraus zum Schiff und fuhren nach Assos und wollten dort Paulus zu uns nehmen; denn er hatte es so befohlen, weil er selbst zu Fuß gehen wollte. <sup>14</sup> Als er nun uns in Assos traf, nahmen wir ihn zu uns und kamen nach Mitylene. <sup>15</sup> Und von dort fuhren wir mit dem Schiff weiter und kamen am nächsten Tag auf die Höhe von Chios; und am folgenden Tag gelangten wir nach Samos und blieben in Trogyllion; und am nächsten Tag kamen wir nach Milet. <sup>16</sup> Denn Paulus hatte beschlossen, an Ephesus vorüberzufahren, um in Asien keine Zeit zu verlieren; denn er eilte, am Pfingsttag in Jerusalem zu sein, wenn es ihm möglich wäre.

### Abschiedsrede des Paulus an die Ältesten von Ephesus

<sup>17</sup> Aber von Milet sandte er nach Ephesus und ließ die Ältesten der Gemeinde rufen. <sup>18</sup> Als aber die zu ihm kamen, sprach er zu ihnen: Ihr wisst, wie ich vom ersten Tag an, als ich nach Asien gekommen bin, bei euch gewesen bin, <sup>19</sup> und dem HERRN gedient habe mit aller Demut und mit viel Tränen und unter Anfechtungen, die mir widerfahren sind durch die Nachstellungen der Juden. <sup>20</sup> Ich habe euch nichts vorenthalten, was da nützlich ist, dass ich's euch nicht verkündigt und

لباس کسی را طمع نوزیدم،<sup>34</sup> بلکه خود می‌دانید که همین دستها در رفع احتیاج خود و رفقایم خدمت می‌کرد. این همه را به شما نمودم که می‌باید چنین مشقت کشیده، ضعف را دستگیری نمایید و کلام خداوند عیسی را به خاطر دارید که او گفت دادن از گرفتن فرخنده‌تر است.<sup>36</sup> این بگفت و زانو زده، با همگی ایشان دعا کرد.<sup>37</sup> و همه گریه بسیار کردند و بر گردن پولس آویخته، او را می‌بوسیدند.<sup>38</sup> و بسیار متالم شدند خصوصاً بجهت آن سخنی که گفت، بعد از این روی مرا نخواهید دید. پس او را تا به کشتی مشایعت نمودند.

gelehrt hätte, öffentlich und in den Häusern;<sup>21</sup> und habe bezeugt, beiden, den Juden und den Griechen, die Buße zu Gott und den Glauben an unseren HERRN Jesus Christus.<sup>22</sup> Und nun siehe, im Geist gebunden, fahre ich nach Jerusalem, und weiß nicht, was mir dort begegnen wird,<sup>23</sup> nur dass der Heilige Geist mir in allen Städten bezeugt, dass Fesseln und Bedrängnis auf mich warten.<sup>24</sup> Aber ich achte das für nichts; ich halte mein Leben auch nicht selbst teuer, wenn ich nur vollende meinen Lauf mit Freuden und das Amt, das ich empfangen habe von dem HERRN Jesus, zu bezeugen das Evangelium von der Gnade Gottes.<sup>25</sup> Und nun siehe, ich weiß, dass ihr mein Angesicht nicht mehr sehen werdet, ihr alle, zu denen ich hingekommen bin und das Reich Gottes gepredigt habe.<sup>26</sup> Darum bezeuge ich euch am heutigen Tage, dass ich rein bin vom Blut aller;<sup>27</sup> denn ich habe nicht unterlassen, euch den ganzen Ratschluss Gottes zu verkündigen.<sup>28</sup> So habt nun acht auf euch selbst und auf die ganze Herde, in der euch der Heilige Geist eingesetzt hat zu Bischöfen, zu weiden die Gemeinde Gottes, die er durch sein eigenes Blut erworben hat.<sup>29</sup> Denn das weiß ich, dass nach meinem Abschied reiße Wölfe unter euch kommen, die die Herde nicht verschonen werden.<sup>30</sup> Auch aus eurer Mitte werden aufstehen Männer, die verkehrtes Lehren, um die Jünger an sich zu ziehen.<sup>31</sup> Darum seid wachsam und denkt daran, dass ich drei Jahre lang Tag und Nacht nicht abgelassen habe, einen jeden unter Tränen zu ermahnen.<sup>32</sup> Und nun, liebe Brüder, befehle ich euch Gott

und dem Wort seiner Gnade an, der da mächtig ist, euch zu erbauen und euch das Erbe zu geben mit allen, die geheiligt werden.<sup>33</sup> Ich habe von niemandem Silber oder Gold oder Kleidung begehrt.<sup>34</sup> Denn ihr wisst selber, dass mir diese Hände zum Unterhalt gedient haben, für mich und die mit mir gewesen sind.<sup>35</sup> Ich habe euch in allem gezeigt, dass man so arbeiten und sich der Schwachen annehmen muss im Gedenken an das Wort des HERRN Jesus, der selbst gesagt hat: "Geben ist seliger als Nehmen!"<sup>36</sup> Und als er das gesagt hatte, kniete er nieder und betete mit ihnen allen.<sup>37</sup> Und alle begannen laut zu weinen, und sie fielen Paulus um den Hals und küssten ihn,<sup>38</sup> am allermeisten betrübt über das Wort, das er gesagt hatte, sie würden sein Angesicht nicht mehr sehen. und begleiteten ihn auf das Schiff.